



26.08.2024

Themenschwerpunkte:

- Das neue Schuljahr - Organisatorisches
- Neue Lehrer:innenadressen
- Regelungen für die Handynutzung und Nutzung digitaler Endgeräte ab dem Schuljahr 2024/2025
- Informationen der Sozialpädagog:innen
- Neue Zuständigkeit der Schulaufsicht

1. Infobrief an die Schulgemeinde

Auf ins neue Schuljahr



Bild von Rb: Blick von der Rotmoosalm, Juli 2024

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Eltern,

ich hoffe, Sie hatten eine erholsame Ferienzeit und können nunmehr voller Schwung und Motivation in das neue Schuljahr starten. Wir freuen uns sehr, Euch, liebe Schüler:innen ab Montag wieder in der Schule Willkommen zu heißen.

Es gibt zu Beginn einigen Neuerungen zu vermelden, die erfreulich sind.

- ⇒ So haben wir ab diesem Jahr **einen Schulhund namens Sky**. Im ersten Halbjahr wird er mit Frau Klitscher (ehemals Frau Kelinski) an zwei Tagen in der Woche mit in ausgewählte Klassen und Kurse kommen, die entsprechend informiert sind und wo alle Eltern die dafür notwendige Zustimmung gegeben haben. Ab dem zweiten Halbjahr

setzen wir Sky dann auch für die weiterführende pädagogische Arbeit (z. B. bei Problemen wie Schuldistanz, Schulangst etc.) ein.

- ⇒ **Auf dem Pausenhof haben wir nun endlich das lange ersehnte Fußballtor** auf der Wiese hinter der Mensa erhalten. Zudem haben wir nun auch **endlich den zweiten Basketballkorb** wieder, so dass der Bewegung in den Pausen keine Grenzen mehr gesetzt sind 😊.
- ⇒ Der **Umbau der Hausmeisterwohnung hat nun auch begonnen**. In dieser ehemaligen Wohnung entsteht **eine Lehrküche, eine Werkstatt** und ein zusätzliches Büro für die Sozialpädagogik.
- ⇒ Abschließend ist zu erwähnen, dass wir nunmehr **ein flächendeckendes WLAN** in der Schule haben. Das erleichtert die unterrichtliche Arbeit enorm.

Neben diesen erfreulichen Aspekten gibt es noch wichtige andere Dinge, die angesprochen werden müssen.

- ⇒ Ich weise nochmals und verstärkt darauf hin, dass **das Verlassen des Schulgeländes während des Schultages für Schüler:innen der Klassenstufen 5-10 nicht gestattet** ist. Wir haben im letzten Schuljahr eine hohe Anzahl von Schüler:innen erlebt, die im Mittagsband zu EDEKA oder ALDI gegangen sind, um sich zu versorgen. Bitte sprechen Sie Ihre Kinder nochmals auf das Verbot an.
- ⇒ Auch bemerken wir, dass sich eine wirklich große Anzahl von Schüler:innen mit Chips, Süßigkeiten und sehr zuckerhaltigen Getränken direkt vor dem Schulbeginn versorgt. Vielleicht können Sie, liebe Eltern, darauf einwirken, den Kindern eine gesunde Pausenverpflegung mitzugeben bzw. über die Problematik der Fehlernährung zu sprechen. Wir greifen das Thema selbstverständlich auch in der Schule auf.
- ⇒ Zum Abschluss bitte ich alle Eltern, die die Kinder mit dem Auto zur Schule bringen oder abholen, die Kinder **IN KEINEM FALL DIREKT VOR DER SCHULE aus- oder zusteigen zu lassen**. Durch das Parken in 2. Reihe ist die Straße für Autofahrer:innen und die Schüler:innen schwer einsehbar und es steigt die Gefahr von Unfällen. Bitte helfen Sie mit, unsere Schüler:innen zu schützen. DANKE!!!

Das neue Schuljahr - Organisatorisches

Der Unterricht findet ab **Montag, 02.09.2024** statt.

Der Ablauf des 1. Schultages sieht folgendermaßen aus:

Sek.I (6.-10.Klasse)	
1.- 2. Stunde	Klassenteamstunden mit der ganzen Klasse im Klassenraum
3.- 5. Stunde	Unterricht nach Plan
Sek.II / Q1	
1.-2. Stunde : Mensa	Informationsveranstaltung für Q1 (Sz)
3.-5. Stunde:	Unterricht nach Plan
Sek.II / Q3	
1.-2. Stunde : Aula	Informationsveranstaltung für Q3 (Rg)
3.-5. Stunde:	Unterricht nach Plan
6./7.Stunde:	Beratungsgespräche zu 5. PK-Themen , Anmeldung zum Gespräch bei den gewünschten PrüferInnen bis spätestens Fr., 30.08.2024 über den Teams-Chat

Der neue Stundenplan ist ab Freitag, 30.08.2024 ab ca. 10.00 Uhr über WebUntis abrufbar.

Neue Lehrer:innenadressen

Zum neuen Schuljahr nutzen die Lehrkräfte nur noch die von der Senatsverwaltung vorgegebenen und datenschutzrechtlich konformen Mailadressen.

Die Mailadressen lauten demnach: <vorname.name@schule.berlin.de>. Bitte beachten Sie, dass Umlaute etc. ausgeschrieben werden müssen, wie zum Beispiel bei meinem Namen [henning.russbuelte@...](mailto:henning.russbuelte@schule.berlin.de)

Darüber hinaus ist die Verwaltung folgendermaßen erreichbar:

Herr Rußbütt,	Schulleiter	schulleitung@05y03.schule.berlin.de
Frau Zarth,	stellv. Schulleiterin	sv.schulleitung@05y03.schule.berlin.de konstanze.zarth@schule.berlin.de
Herr Ruge	Oberstufenkoordinator 3./4. Semester	oberstufe1@05y03.schule.berlin.de
Frau Scholz	Oberstufenkoordinatorin 1./2. Semester	oberstufe2@05y03.schule.berlin.de
Herr Vorbrodth	Mittelstufenkoordinator	mittelstufenkoordination@05y03.schule.berlin.de
Frau Klauser	Mittelstufenkoordination / Betriebspraktika	Silvia.klauser@senbjf.berlin.de
Frau Schöpke	Verwaltungsleitung	verwaltungsleitung@05y03.schule.berlin.de
Frau Juhnke / Frau Kühn	Sekretariat	sekretariat@05y03.schule.berlin.de

Regelungen für die Handynutzung und Nutzung digitaler Endgeräte ab dem Schuljahr 2024/2025

Regelungen für die Handynutzung und Nutzung digitaler Endgeräte ab dem Schuljahr 2024/2025



Da wir aus rechtlichen Gründen leider mit dem Versuch gescheitert sind, eine verbindliche Nutzung der Handytaschen für unsere Schüler:innen zu erreichen, werden ab dem kommenden Schuljahr 2024/2025 auf Basis der bereits bestehenden Rechtsgrundlagen (Schulordnung) nunmehr folgende Vorgehensweisen im Umgang mit dem Handymissbrauch am HCG festgelegt:

1. **Beim Betreten der Schule müssen die Handys** - sowie alle anderen digitalen Geräte, mit Telefon- bzw. Internetfunktion (z. B. Smartwatches) - der Schüler:innen **komplett ausgeschaltet** sein. Sofern das Handy nicht ausgeschaltet ist, wird es umgehend eingezogen. **Beim ersten Vergehen wird das Handy am Nachmittag des gleichen Schultages um 14:30 Uhr zurückgegeben, allerdings ausschließlich an die Erziehungsberechtigten.** Sollten die Eltern das Handy nicht abholen können, so wird dieses dem Schüler am Folgetag vor Unterrichtbeginn zurückgegeben. Bei zwei- oder mehrmaligen Verstößen verlängert sich die Zeit des Einzuges je nach Sachlage (je mehr Verstöße, desto längere Einzugszeit). Bei massiven oder gehäuften Verstößen gegen diese Regel wird vom Schulleiter ein Mitnahmeverbot des Handys in die Schule erlassen. Das heißt, dass das Handy über einen bestimmten und vom Schulleiter festgelegten Zeitraum **nicht in die Schule mitgebracht werden darf.**
2. **Auch in den Pausen und auf dem weiteren Schulgelände ist die Nutzung des Handys ebenfalls untersagt.** Das Handy darf nicht angeschaltet sein und entsprechend genutzt werden. Sollte das Handy angeschaltet sein, ist wie unter Nr. 1 zu verfahren.
3. Zu Beginn **jeder Stunde** müssen alle Handys (auch Zweithandys und Smartwatches mit Telefon- und Internetfunktion) **gut sichtbar auf dem Schüler:innentisch abgelegt werden.** Sollten hierbei Handys nicht ausgeschaltet sein, werden diese umgehend eingezogen. Sollten Handys nicht wie gefordert abgelegt werden, wird das Handy entsprechend Nr. 1 eingezogen.
4. **Das Anschalten des Handys ist ausschließlich für unterrichtliche Zwecke gestattet.** Nach der Nutzung haben die Lehrkräfte darauf zu achten, dass alle Handys wieder ausgeschaltet und dann wieder wie in 3. abgelegt werden.
5. **Für die Kenntnisnahme des Vertretungsplans** in der Schule werden zeitnah **vier weitere Monitore angeschafft** (sind bereits bestellt), die mögliche Vertretungen, Ausfälle etc. anzeigen. Damit entfällt dann die Notwendigkeit, die Handys als Informationsquelle zu nutzen. Für die Übergangszeit müssen die Schüler:innen mit dem momentanen digitalen schwarzen Brett auskommen und idealer Weise ihre Stundenpläne auswendig lernen.
6. **Das Anrufen bzw. die Kontaktaufnahme mit Eltern, Verwandten, Freunden etc. vom Handy aus der Schule heraus ist verboten** und wird wie in Nr. 1 beschrieben gehandelt. In dringenden Fällen können die Schüler:innen selbstverständlich zu Lehrkräften, ins Sekretariat oder zur Schulleitung gehen, um die Eltern zu kontaktieren.
7. **Jede sichtbare Missachtung der Regeln muss gehandelt werden.** Dazu braucht es eine **konsequente und aufmerksame Aufsichtsführung aller Lehrkräfte und schulischen Mitarbeiter:innen.** Durch das Antippen des Bildschirms oder durch Betätigung des

Anschaltknopfes kann nachgewiesen werden, ob ein Handy in Nutzung ist oder nicht. Auch ein Handy im Standby- oder Flugmodus ist ein eingeschaltetes Handy.

8. Auch die **Lehrkräfte sollen die Handys** – insbesondere in den Fluren und in den Klassenräumen – **nur für unterrichtliche Zwecke nutzen**, um der **Vorbildfunktion gerecht zu werden**. Die Nutzung der Handys für verwaltungstechnische Aufgaben (z. B. für die Arbeit im digitalen Klassenbuch) ist in den Klassenräumen ausdrücklich gestattet.

Wir bedauern es sehr, dass unsere bisherigen Regeln nicht eingehalten wurden. Daher bitte ich auch insbesondere die Eltern, aktiv auf das Handynutzungsverbot hinzuweisen und uns in unserer Arbeit zu unterstützen.

Informationen der Sozialpädagog:innen

Der sozialpädagogische Bereich freut sich darüber, Euch /Sie auch in diesem Schuljahr in sämtlichen Belangen wieder unterstützen zu dürfen.

Wir laden herzlich dazu ein, sich bei Bedarf an uns zu wenden.

Anja Müller, Raum 225 (a.mueller@tjfbg.de / 030- 36996517)
Jasmin Siebens, Raum 008 (j.siebens@tjfbg.de / 0151-1233 2968)
Amrei Kleifeld, Raum 008 (a.kleifeld@tjfbg.de / 0151- 6467 4530)
Carola Falk, Raum 008 (c.falk@tjfbg.de / 0175-35 41 540)
Oliver Klehm, raum 008 (o.klehm@tjfbg.de)
Samantha Neitzel, Raum 008 (s.neitzel@tjfbg.de)

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.hcg-berlin.de.

Neue Zuständigkeit der Schulaufsicht

Ab diesem Jahr ist unser bisheriger Oberschulrat, Herr Marc Schulte, zur KMK gewechselt. Seine Position wird ab sofort **Frau Oberschulrätin Johanna Salsa** einnehmen. Wir freuen uns sehr auf die künftige Zusammenarbeit.

Liebe Schulgemeinde,
ich wünsche allen Beteiligten einen guten und erfolgreichen Start in das neue Schuljahr!!

Mit freundlichen Grüßen


Henning Rußbült
Schulleiter